

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Manipel</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Sakrales, Bekleidung und Textilien</p> <p>Inventarnummer: 0000.451-A</p>
---	--

Beschreibung

Diese Manipel besteht aus einem barockem, gelbgrundigem Seidendamast. Er ist verziert mit in Serpentinaufsteigenden farbigen vegetabilen und floralen Ornamenten. Diese sind gestückelt. Auf der Vorder- und Rückseite befindet sich je ein Kreuz an den unteren Enden. Die Einfassung werden je von aufgenähten historistischen Posamentenborten gebildet. Das Manipel ist mit rotem Seidenstoff unterfüttert.

Der ältere Damast entspricht dem der Dalmatika, die um 1760 datiert ist (Inventarnummer 0000.339).

Grunddaten

Material/Technik:

Seidendamast & Posamentborte

Maße:

B 9,5 cm; T/L 49,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1851-1914
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Damast
- Katholizismus
- Kreuz (Symbol)
- Liturgisches Gewand
- Manipel
- Posamentenborte